

Der Start in ein eigenständiges Leben fällt jungen Menschen in psychisch und sozial belastenden Lebenssituationen oft schwer.

Sie sind zwischen 18 und 25 Jahre alt und benötigen individuelle Unterstützung in der Überwindung von Problemen hin zu einem eigenständigen Leben? Unser Team von „AFL Achtung! Fertig! Los!“ berät und unterstützt Sie auf dem Weg in die Unabhängigkeit.



Kontakt:

**Sozialpsychiatrisches Zentrum
Kontakt- u. Beratungsstelle**
Neanderstraße 68 – 72
40822 Mettmann
Telefon 0 21 04. 14 19 - 125
info@skfm-mettmann.de

Sozialpsychiatrisches Zentrum

Beratung und Hilfe für Betroffene und Angehörige



Kontakt- und Beratungsstelle

Tel. 0 21 04. 14 19-125 | spz@skfm-mettmann.de

Ambulant Betreutes Wohnen

Tel. 0 21 04. 14 19-125 | wohnen@skfm-mettmann.de

Tagesstätte / Tagesstruktur

Tel. 0 21 04. 14 19-130 | tagesstaette@skfm-mettmann.de

Beschäftigungsförderung – Qualifizierung | Zuverdienst

Tel. 0 21 04. 14 19-160 | beschaeftigung@skfm-mettmann.de

Anerkannter Betreuungsverein Mettmann-Wülfrath

Gesetzliche Betreuungen | Begleitung Ehrenamtlicher | Vormundschaften und Pflegschaften für Minderjährige
Tel. 0 21 04. 14 19-0 | btg@skfm-mettmann.de

esperanza – Schwangerschaftsberatung | Väterberatung

Tel. 0 21 04. 14 19-245 | esperanza@skfm-mettmann.de

Frühe Hilfen – Eltern-Café MeKi | Familienhebamme

Tel. 0 21 04. 14 19-0 | info@skfm-mettmann.de

Frauenberatung – Allgemeine Frauenberatungsstelle

Telefon 02104.1419-232 | frauenberatung@skfm-mettmann.de

Gewaltschutz

Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

Tel. 0 21 04. 14 19-226 | sexualisiertegewalt@skfm-mettmann.de

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt

Tel. 0 21 04. 14 19-221 | interventionsstelle@skfm-mettmann.de

Frauen- und Kinderschutzhaus

Tel. 0 21 04. 92 22 20 (Tag+Nacht) | frauenhaus@skfm-mettmann.de

Wohnprojekt nach häuslicher Gewalt

Tel. 0 21 04. 14 19-224 | wohnprojekt@skfm-mettmann.de

Hilfen für geflüchtete Frauen

Tel. 0 21 04. 14 19-0 | info@skfm-mettmann.de

„Der Laden“ – Second Hand für die ganze Familie

Mettmann Tel. 0 21 04. 14 19-150 | Wülfrath Tel. 0 20 58. 8 93 61 80

Ihre Spende hilft!

Kreissparkasse Düsseldorf . BIC: WELADED1KSD
IBAN: DE65 3015 0200 0001 7322 47

SKFM Mettmann e.V.

Neanderstraße 68 – 72 . 40822 Mettmann
Tel. 0 21 04. 14 19-0 | info@skfm-mettmann.de

www.skfm-mettmann.de



AFL Achtung! Fertig! Los!

Unterstützung für 18 – 25-Jährige
in psychosozialen Problemlagen



SKFM

Unser Angebot

Inhalte

Informationen

Gemeinsam in die Zukunft starten

Mit AFL unterstützen wir junge Menschen im Alter von 18 bis 25 Jahren in der Überwindung von psychosozialen Problemlagen auf dem Weg in ein selbständiges Leben.

Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir Ihre Zielsetzungen und bieten Ihnen individuell auf Ihre Lebenssituation abgestimmte Hilfen.

Kostenträger sind das örtliche Jugendamt oder der Landschaftsverband Rheinland (LVR).

Schon vor einem möglichen Beginn von AFL beraten wir Sie gerne zu allen Fragen rund um unser Unterstützungsangebot.

Telefon 0 21 04 . 14 19-125

Dies können wir im Rahmen von AFL gemeinsam mit Ihnen erreichen:

Wir schauen mit Ihnen auf Ihre gesundheitliche Situation und vermitteln notwendige Hilfen.

Wir unterstützen Sie im Erlangen eines Schulabschlusses und in der weiteren beruflichen Orientierung.

Wir begleiten Sie bei Behördengängen und Antragstellungen.

Wir verbessern gemeinsam mit Ihnen Ihre Tages- und Freizeitgestaltung.

Wir stärken Sie beim Aufbau von verlässlichen sozialen Kontakten.

Wir helfen Ihnen bei der Wohnungssuche und der Bewältigung des weiteren eigenständigen Wohnens.

Beantragung

- Um AFL in Anspruch nehmen zu können, ist je nach persönlicher Situation ein Antrag beim zuständigen Jugendamt oder LVR zu stellen.
- Gemeinsam mit Ihnen prüfen wir die Voraussetzungen und begleiten Sie im gesamten Antragsverfahren.
- Wir erstellen mit Ihnen einen individuellen Hilfeplan, der Ihre Ziele und die zur Erreichung benötigten notwendigen Hilfen definiert und regelmäßig überprüft wird.

Ablauf

- Im Rahmen von AFL werden Sie durch eine feste Bezugsperson unterstützt.
- Wir besuchen Sie zu Hause und begleiten Sie in Ihrem sozialen Umfeld. Auch Gespräche in unseren Räumlichkeiten sind möglich.

Mit einer Unterstützung durch AFL entscheiden Sie eigenverantwortlich über alle geplanten Schritte.



Achtung! Fertig! Los!